

Dr. Elke Haas wurde für Engagement ausgezeichnet

CELLE. In Anwesenheit von Prominenz aus Politik und Verwaltung verliehen kürzlich die Celler SPD-Frauen in Celle den Celler Ehrenamtspreis an Dr. Elke Haas für das Projekt „Leseexperten“.

Den Preis haben die Sozialdemokratinnen ins Leben gerufen, um ehrenamtlich engagierte Frauen für ihren Einsatz zu ehren und ihnen mit diesem Preis ihre Wertschätzung und ihren Respekt ausdrücken. „Ehrenamtliche Arbeit ist der Kitt, der die Gesellschaft zusammenhält und je mehr und je intensiver diese Arbeit ist, desto besser funktioniert auch unsere Gesellschaft“, beschrieb es Annette von Pogrell, die als Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen in Celle zu der Vergabe eingeladen hatte.

Das Projekt „Leseexperten“ stattet landkreisweit Büchereien mit Buchpaketen aus, Schulen, Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen können diese Bücher ausleihen und anschließend bewerten und diese Rezensionen wiederum werden dann prämiert. Kinder werden so ans Lesen herangeführt. Viele lernen vielleicht zum ersten Mal eine Bibliothek kennen oder beschäftigen sich außerhalb der Schule zum ersten Mal intensiv mit einem Buch. Kinder, die vielleicht schon im Vorjahr mitgemacht haben, sind im Folgejahr die Experten und motivieren Jüngere. Ein einmaliges Projekt, das auf phantasievolle Weise zum Lesen animiert.

Nachdem von Pogrell das Projekt kurz erläutert hatte, übernahm Laudator Jürgen Brandes die Aufgabe, mehr über die Person der Geehrten

zu verraten. Quintessenz: „Eine unermüdete, zielstrebige Kämpferin gegen die Dummheit!“

ber hinaus gab es auch sofort Nachahmer, wie die Frauen mit einiger Erheiterung feststellten: Kaum wurde die Ehrung bekannt, stellte die CDU-Fraktion der Stadt Celle einen Antrag ebenfalls einen Celler Ehrenamtspreis einzurichten. „Wir nehmen das als Kompliment“,



Annette von Pogrell (rechts) übergab den Preis an Dr. Elke Haas (links).
Foto: privat

Haas selbst war es ein Anliegen deutlich zu machen, dass sie diesen Preis nicht nur für sich als Person, sondern auch stellvertretend für den Arbeitskreis „Leseexperten“ annahm. Und deshalb widmete sie ihre Dankesrede dann auch den vielen Helferinnen und Helfern, die dieses Projekt zu dem machen, was es ist.

Das die Veranstaltung allgemein für eine gute Idee gehalten wurde, konnten die Frauen an der Resonanz spüren, darü-

amüsierte sich von Pogrell. „Und freuen uns natürlich für die vielen ehrenamtlich Engagierten, dass ihr Einsatz nun zukünftig womöglich auch von anderer Seite gewürdigt wird.“

Der Ehrenamtspreis, der auch mit einer kleinen Summe dotiert ist, soll in Zukunft regelmäßig an ehrenamtlich engagierte Frauen vergeben werden. Mehr Informationen über die „Leseexperten“ erhalten Interessierte unter www.lese-experten.de.